



Bildung und Prävention zur Stärkung der kindlichen Persönlichkeit

Deutsche Liga für das Kind

Die Deutsche Liga für das Kind (gegründet 1971) ist ein interdisziplinärer Zusammenschluss von rund 230 Verbänden und Organisationen vor allem aus dem Bereich der frühen Kindheit.

Ziel der Liga ist es, das Wohlergehen und die Rechte von Kindern zu fördern und ihre Entwicklungschancen in allen Lebensbereichen zu verbessern.

Dazu nimmt die Liga Einfluss auf die Gesetzgebung, informiert Eltern, Kindertageseinrichtungen sowie die Öffentlichkeit über Bedürfnisse und Rechte von Kindern und initiiert eigene Projekte und Programme .

<https://liga-kind.de/>



Auszeichnungen

Kindergarten *plus* wird in der Grünen Liste Prävention des Landespräventionsrats Niedersachsen mit dem Prädikat „Effektivität nachgewiesen“ geführt, hat das PHINEO wirkt! Siegel erhalten und steht als Jugendprogramm der deutschen Lions mit unter der Schirmherrschaft des Drogenbeauftragten der Bundesregierung



Der Beauftragte der Bundesregierung für Sucht- und Drogenfragen



aktueller Stand

Kindergarten *plus*

- Materialien in 2.400 Kitas
- 11.000 pädagogische Fachkräfte
- 560.000 Kinder
- in allen Bundesländern

START ab 2

- erfolgreicher Pilot (2019-2021) mit 30 Kitas in sechs Bundesländern
- Ausrollung seit Frühjahr 2022



Der Beauftragte
der Bundesregierung
für Sucht- und Drogenfragen

Ziele

Kindergarten *plus* und **START ab 2** fördern und stärken die soziale, emotionale und geistige Bildung der Kinder und somit die im späteren Leben unverzichtbaren Basisfähigkeiten:

- Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Selbstwertgefühl
- Einfühlungsvermögen
- Selbstregulation und Selbstwirksamkeit
- Konflikt- und Kompromissfähigkeit
- Beziehungsfähigkeit

Ich-He

Betreuungsquote der unter 3-jährigen Kinder auf 35,0 % gestiegen

Quelle: https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/09/PD20_380_2251.html
Abrufam 13.07.2022

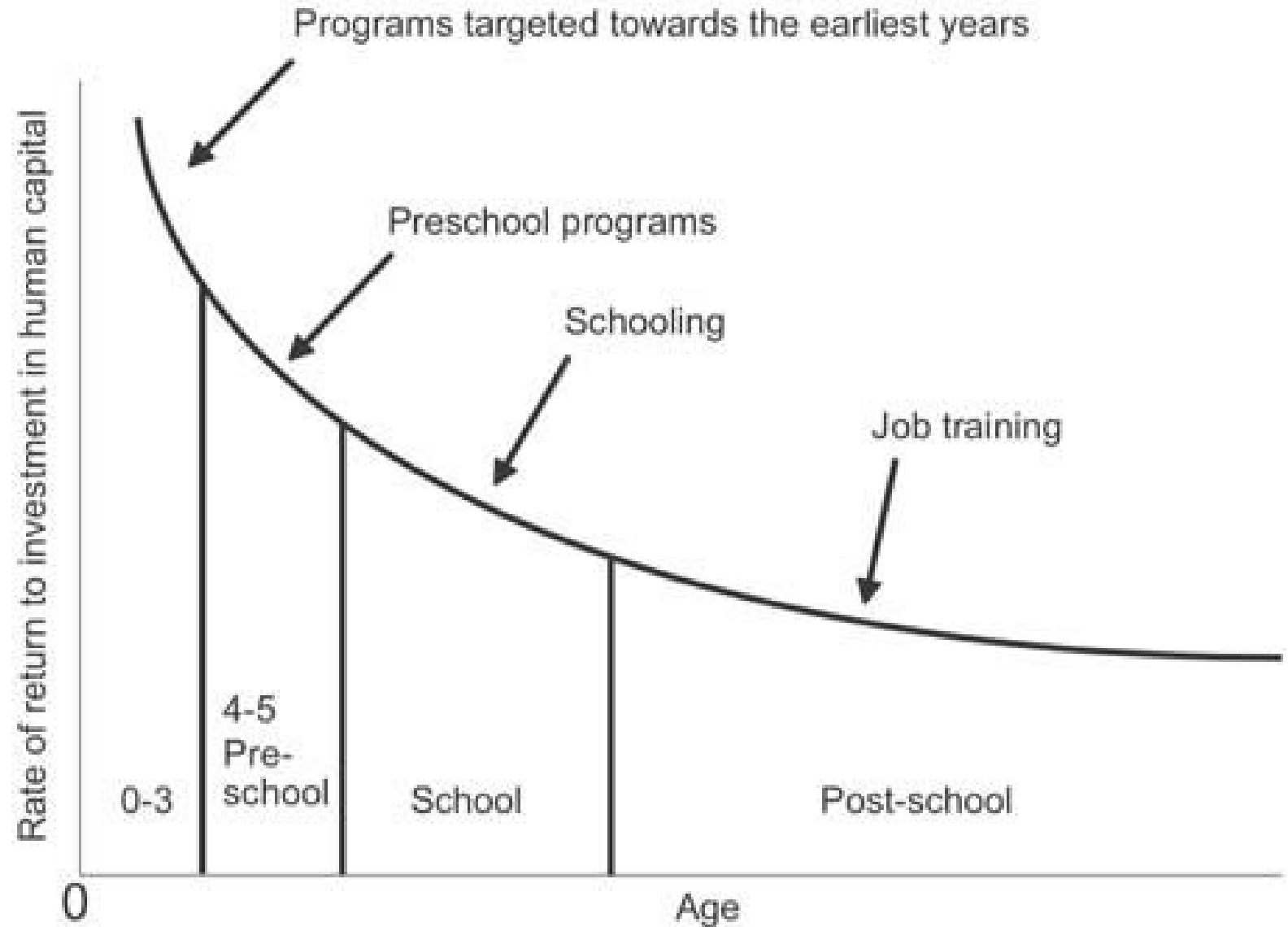
Betreuungsquoten steigen mit dem Alter der Kinder

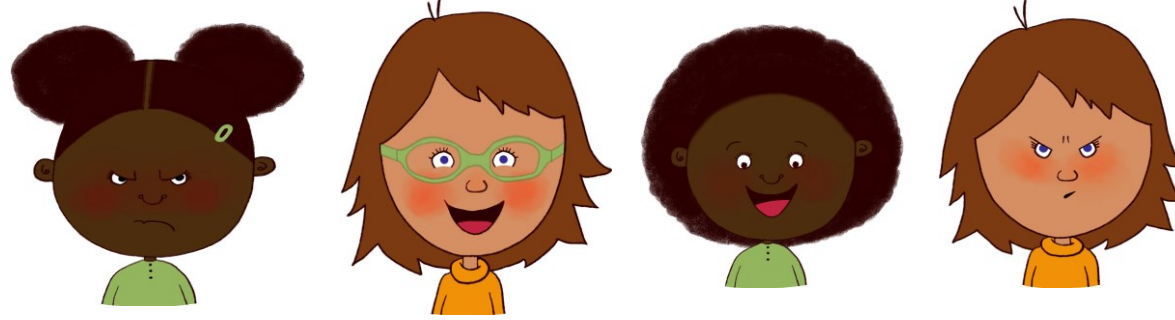
Bundesweit waren 1,8 % der Kinder unter einem Jahr in einer Kindertagesbetreuung. Dagegen haben 37,5 % der Einjährigen ein Angebot der Kindertagesbetreuung in Anspruch genommen, bei den Zweijährigen waren es schon fast zwei Drittel (64,5 %). Seit dem 1. August 2013 gibt es für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr einen bundesweiten Rechtsanspruch auf einen öffentlich geförderten Betreuungsplatz.

Bei der Betreuungsquote handelt es sich um den Anteil der in Kindertageseinrichtungen (zum Beispiel Kindertagesstätte) oder in öffentlich geförderter Kindertagespflege (zum Beispiel öffentlich geförderter Betreuungsplatz bei einer Tagesmutter oder einem Tagesvater) tatsächlich betreuten unter Dreijährigen an allen Kindern dieser Altersgruppe. (Bezugszeitraum: März 2020)

Investitionen in die Frühe Kindheit lohnen!

Bildquelle: <https://www.nzae.org.nz/wp-content/uploads/2017/07/Rea-and-Burton.pdf>
Abrufam 13.07.2022

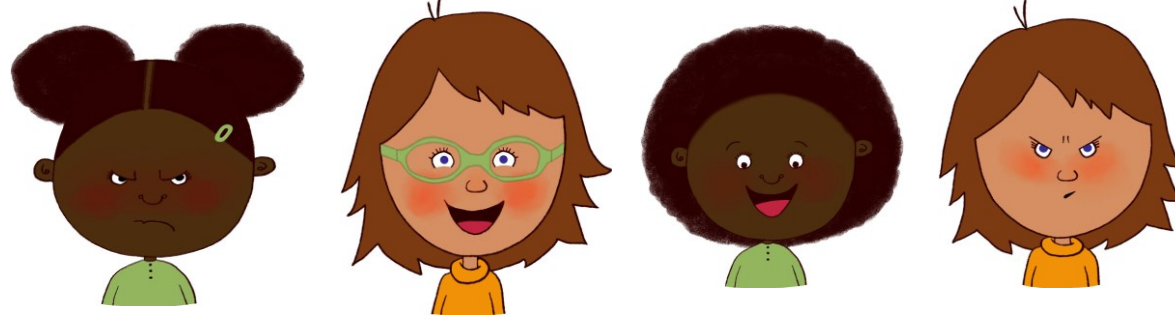




START ab 2

- Wendet sich an alle Kinder 2- und 3-jährigen Kinder in Kindertagesbetreuung
- Im Seminar werden Durchführungsvarianten erarbeitet.
- Umgesetzt werden die Anregungen entsprechend der Bedürfnisse der Kinder.
- Ein Schwerpunkt liegt auf Partizipation im Alltag (Schlüsselsituationen)

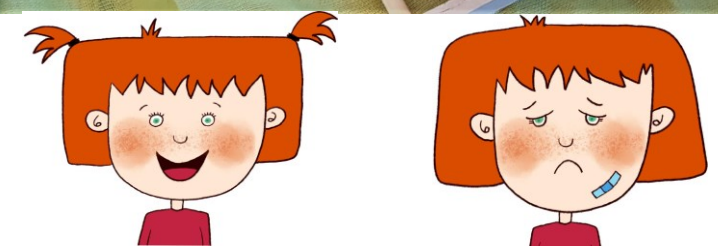
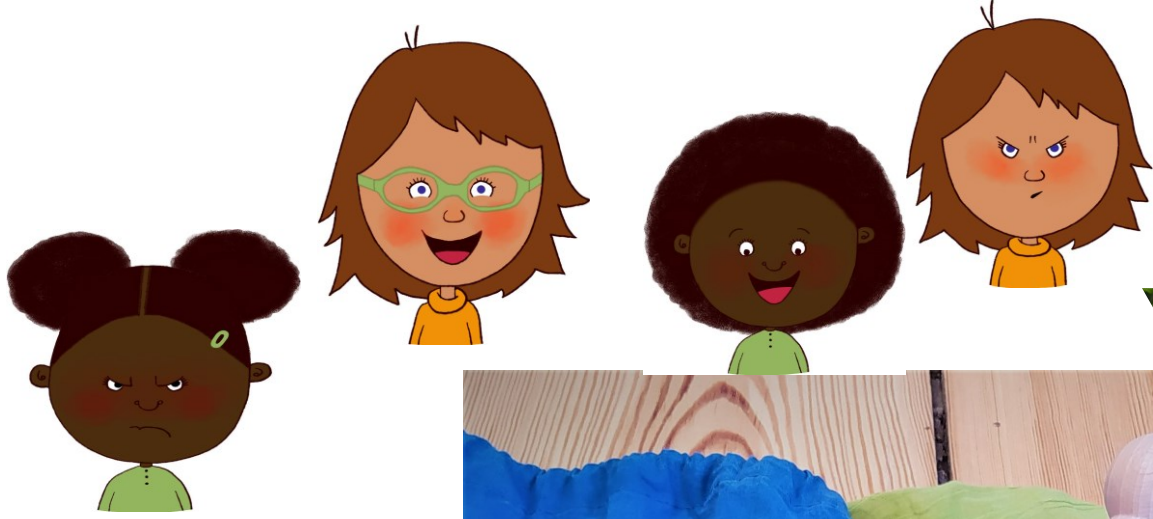




START ab 2: Diversität

- Figuren, Fingerspiele, Materialimpulse, Bildkarten, Bewegungseinheiten und Musik begeistern auch Kinder mit geringen Deutschkenntnissen.
- Anregungen für die Elternhäuser sind niedrigschwellig angelegt.







Entwicklungsbereiche	Themen	
Bindung und Exploration	Ich fühle mich wohl	
	Meinen Raum erweitern	
Wahrnehmungs-kompetenzen	Meine Sinne	
	Was mich berührt	
Emotionale Kompetenzen	Meine Gefühle	
	Meine Gefühlswortschätze	
Soziale Kompetenzen	Wir gemeinsam	
	Meine Familie	

Zu jedem Thema Impulse zur Qualitätsentwicklung:

Fachwissen

- > Sicht des Kindes
- > Bereiche pädagogischen Handelns

Strukturen der Arbeit

- Beobachtungsaufgabe** > Wohlbefinden, Interessen & Verhalten der Kinder
- > **Alltags-Check Partizipation** der Kinder in Schlüssel-situationen

Selbstreflexion & Selbstfürsorge

- > **Mich-im-Blick**



ANREGUNGEN I

MATERIAL

PLANUNG

AUSWERTUNG

EIN-ZU-EINS-INTERAKTION

„Hin zu mir und „auf zu dir“
Den Satz rhythmisch und langsam sprechen.
Bei „Hin“ sich klein machen, die Hände vor dem Kopf oder der Brust verschränken.
Bei „Auf“ Arme zum Kind ausstrecken.

VARIANTEN:
Handflächen von unten vor das Gesicht heben,
oder ein Tuch vor das Gesicht ziehen.

FÜR VARIANTE

- leichtes Tuch
ca. 40 x 40 cm
der Pädagog:innen

Zu jedem Thema drei Seiten mit Ideen und Impulsen für die Praxis

GRUPPENAKTIVITÄT MIT DEM BLAUEN BEUTEL

Ein **BEGRÜSSUNGSRITUAL** wird etabliert.
Einen Zettel mit Spruch vorbereiten:
"Hallo, hallo, wir sind hier. Wir wohnen im Beutel, wer seid ihr?"
Die Kinder sagen ihre Namen und finden Namen für die Figuren.

ERWEITERUNG:
Kleidungsstücke für die Figuren finden.

IM BEUTEL

- zwei Figuren
- Zettel mit Spruch
- Stoffstückchen
oder Puppenkleidung

KLEINGRUPPEN-AKTION

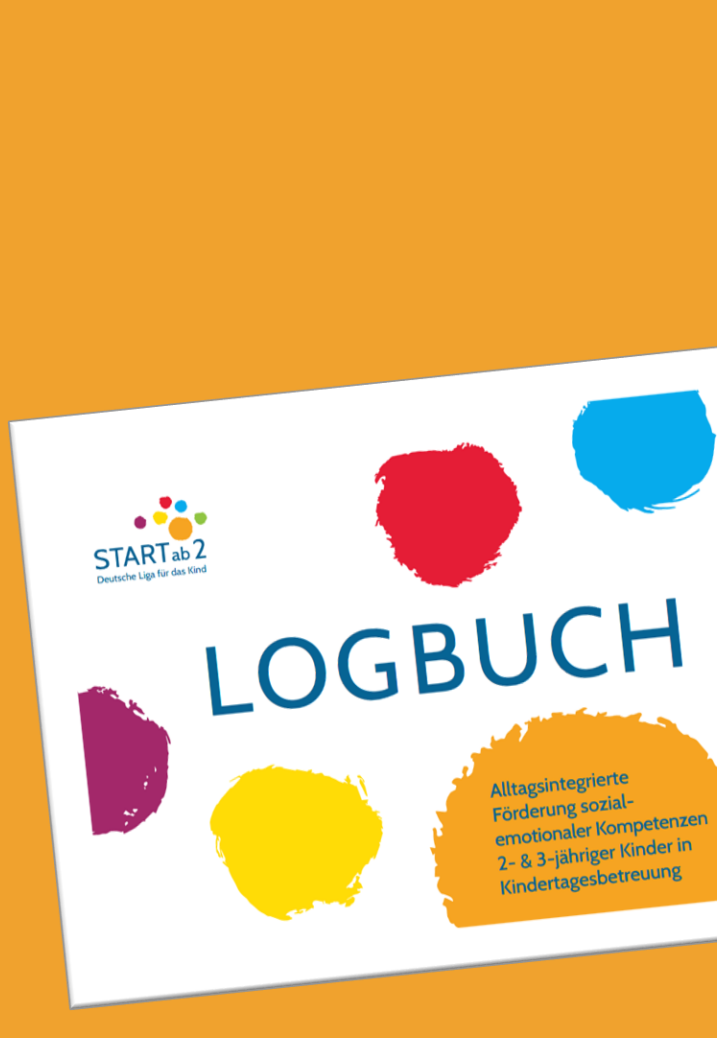
BALLON-BÄUCHE
Einen oder mehrere Luftballons präsentieren,
zur Exploration anregen.

WORTSCHÄTZE SAMMELN:
Luftballon, Luft, blasen, ein-, ausatmen,
Bauch, voll – leer, leicht – schwer, fliegen – landen

- ein oder
mehrere
Luftballons

FAMILIENIDEE

FAMILIENKULTUREN IN DER EINRICHTUNG
Eltern dazu einladen, ein Familienbild oder einen
Alltags-Gebrauchsgegenstand mitzubringen.



Kontakt und Information

stella.valentien@kindergartenplus.de

www.kindergartenplus.de

facebook / instagram

Deutsche Liga für das
Kind | **Kindergarten plus**
Charlottenstraße 65
D-10117 Berlin

